

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist- und trostreiche Gesäng in allerley Anlingen zu Trost und Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XXII. Mein Herz sucht oftmals Ruh

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](#)

44 XXII. Mein Herz sucht oftmals Ruh/und ist doch nur vergoben: Götliche
 Du JESU! Du allein hast Wort des ew'gen Lebens. Cantus Primus.

D! wie ist das Wort und Lehre / So ich höre/
 Herr! aus Deinem Mund so rein! Deiner Heiligkeit Befehle/
 Geh'n der Seele / Bis in tiefsten Grund hin ein.

Bassus Generalis.

D! wie ist das Wort und Lehre / So ich höre/
 Herr! aus Deinem Mund so rein! Deiner Heiligkeit Befehle/
 Geh'n der Seele / Bis in tiefsten Grund hin ein.

2. In den nur gethanen Werken/
 Die man merkt/
 Und von außen sehen kan/
 Hat man Deinen guten Willen
 Zu erfüllen,
 Laiue nicht genug gethan.
3. Selbst des Herzens tiefstes Dichten
 Muss sich richten/
 Wie es Dein Gesetz befiehlt;

Deiner Augen Blize finden
 Da schon Sünden,
 Wo das Herz in Lüsten spielt.
 4. Höre Werke nicht nur lassen,
 Herzlich hassen/
 Lautet an uns Dein Geheiss/
 Wilt auch, daß man vergestalten
 Etets zu halten
 Sich mit Lust und Eifer fleißt.

Antwort: Mein Geist/ nicht Fleisch und Blut/ hat dir dich offenbahrte/
Das sich dein hung'rig Herz mit meinem Herzen paart! 45

Cantus Secundus.

O! wie ist das Wort und Lehre/ So ich hö - re/
Herr! aus Deinem Mund so rein! Deiner Heiligkeit Be fehle/
Geh'n der Seele/ Bis in tief - sten Grund hin - ein.

Altus.

O! wie ist das Wort und Lehre/ So ich hö - re/
Herr! aus Deinem Mund so rein! Deiner Heiligkeit Be - feh le/
Geh'n der Seele/ Bis in tief sten Grund hin - ein.

5. Wann nun gleich die frömste Seelen | Das wir unser Noth verstehen
Hier noch fehlen,
Um zu sehen,
Bleibt der Fürst dann noch rein!
Wie man möcht' in Christo seyn.
Dass sie wollen Deinen Willen
7. Lass mich, Herr! Erlösung finden
Ganz erfüllen,
Von den Sünden/
In Gehorsam treu zu seyn.
Sieere Gottes Bild in mir
Dass niemand hier vollbringer,
In den Wegen des Gebotes
Dann noch tringet
Meines Gottes
Dein Gesetz und schärfst sich ein,
Nichts meinen Lauf zu Dir!